



Medizinischer Zimtextrakt senkt Risikofaktoren - Naturstoff bietet Chancen bei Vorsorge und Therapie

Von Navitum

Erstellt am 7 Feb 2014 - 14:16

Viele Menschen in Deutschland vertrauen auf medizinischen Zimtextrakt zur natürlichen Kontrolle von Blutzucker und Blutfetten. Das auch zu Recht, denn die wissenschaftliche Erkenntnislage spricht eine deutliche Sprache zu Gunsten dieses Naturstoffes zur ernährungsphysiologischen Anwendung bei diabetischer Risikolage. So ist Zimtextrakt nicht nur in der Lage den Blutzuckerspiegel und Blutfette einschließlich „schlechten“ Cholesterins zu senken. Nach aktuellen Forschungen aus Deutschland ist er auch in der Lage in Signalwege einzugreifen, die für entzündliche und allergische Prozesse von Bedeutung sind.

Klar ist aus verschiedenen Studien, dass Zimtextrakt bei Diabetikern regulierend in den Zucker- und Fettstoffwechsel eingreifen kann. Studien, die diesen ernährungsphysiologischen Ansatz bei Diabetikern geprüft haben, zeigen, dass Zimtextrakt den Blutzuckerspiegel nach einer Mahlzeit und auch den Nüchtern-Blutzuckerspiegel senken kann. Zudem kann er die Insulinresistenz sowie das zirkulierende Insulin positiv beeinflussen. Im Fettstoffwechsel kommt es durch Zimtextrakt zu einer Senkung des schädlichen LDL-Cholesterins und zu einem Anstieg des nützlichen HDL-Cholesterins. Zusätzlich kann mit dem Naturstoff das Gewichtsmanagement bei Übergewicht verbessert werden. Neu sind Erkenntnisse deutscher Forscher, dass Zimtextrakt auch Prozesse hemmen kann, die entzündliche oder allergische Erkrankungen auslösen oder fördern können. Diese Erkenntnis bringt den Anwendern von Zimtextrakt einen erheblichen Zusatznutzen, da bekannt ist, dass eine diabetische Stoffwechsellage sich nicht nur auf einen erhöhten Blutzuckerspiegel beschränkt. Begleit- und Folgeerkrankungen sind die Regel. Hier könnte der Naturstoff wertvolle Unterstützung leisten. Allerdings ist der Eingriff des Naturstoffes in den Stoffwechsel eher als moderat und sanft zu bezeichnen. Zimtextrakt fällt demzufolge in die Kategorie der sanften natürlichen Stoffe, die in der Regel kein Ersatz für Standardtherapien sein können. Zimtextrakt ist zur Ergänzung einer Standardtherapie geeignet, so wie von vielen Betroffenen und Ärzten auch gewünscht. Auch ist der Naturstoff für Menschen mit diabetischer Risikolage geeignet. Übergewicht oder leicht erhöhte Blutzucker- und Cholesterinspiegel können damit kontrolliert werden. Wir empfehlen daher Menschen mit Übergewicht und leicht erhöhten Blutwerten, also Menschen mit Prä-Diabetes, die sanften Kräfte der Natur vorbeugend zu nutzen, um ihr Diabetes-Risiko zu senken. Denn insbesondere bei Männern ab 45 Jahren und Frauen ab 55 Jahren ist der Prä-Diabetes mit einem stark erhöhten Risiko für Diabetes, Arteriosklerose, Herzinfarkt und Schlaganfall korreliert. Zimtextrakt aus wertvollem Ceylon-Zimt und der rein pflanzliche Ballaststoff Glucomannan sind dazu geeignet. Beide sind in den DiaVitum® Kapseln vereint, um ergänzend zur Standardtherapie die Einstellung von Diabetikern zu verbessern oder bereits in der Frühphase zur Vorbeugung zu dienen. DiaVitum® ist eine ergänzend bilanzierte Diät zur ernährungsphysiologischen Behandlung von Diabetes mellitus Typ II. Es ist in Apotheken, auch Internetapotheken, über http://www.amazon.de/shops/A2589KXRMH9JGY/ref=olp_merch_name_1 [1] und direkt bei Navitum Pharma erhältlich. Der Versand ist immer kostenfrei. Günstige Packungen für 3 und 6 Monate sind im Handel.

Quelle: Hagenlocher Y et al. Allergy. 2013 Apr;68(4):490-7. doi: 10.1111/all.12122. Epub 2013 Feb 15; Ranasinghe P, et al. Diabet Med. 2012 Jun 4. doi:

10.1111/j.1464-91.2012.03718.x. [Epub ahead of print]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 08:19): <http://www.medkom24.eu/node/18755>

Links:

[1] http://www.amazon.de/shops/A2589KXRMH9JGY/ref=olp_merch_name_1



Medizinischer Zimtextrakt senkt Risikofaktoren - Naturstoff bietet Chancen bei Vorsorge und Therapie

Veröffentlicht auf medcom24 (<http://www.medkom24.eu>)
